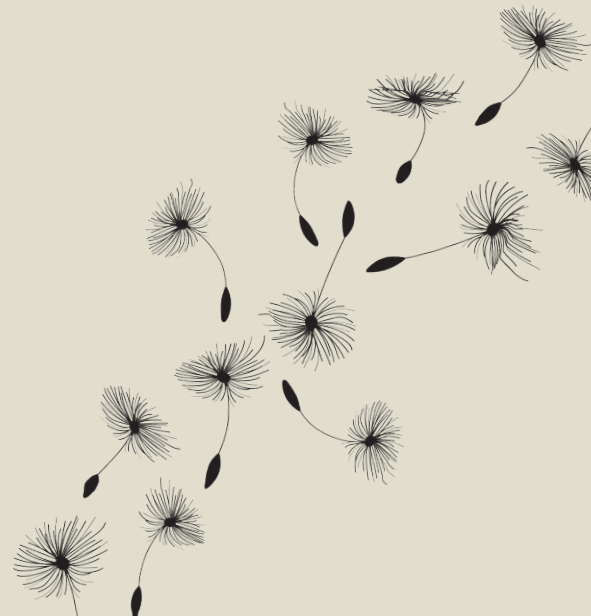


BESTATTUNG

Inghofer

Sprüche



Sprüche

1

Wer im Gedächtnis seiner
Lieben lebt,
ist nicht tot, nur fern!
Tot ist nur, wer vergessen wird.

2

Als Gott sah,
dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um Dich
und sprach: „Komm heim“.

3

Ich werde die wiedersehen,
die ich geliebt habe
und jene erwarten,
die ich liebe.

4

Das Geheimnis des Todes
ist nur mit dem Geheimnis
der Liebe zu erfassen.

5

Auf einmal bist du nicht mehr da
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden,
denk immer dran, dass wir dich lieben.

6

Wer Dich gekannt,
wird unser Leid ermessen,
was Du uns warst,
bleibt ewig unvergessen.

7

Wir sind nur Gast auf Erden
und wandern ohne Ruh',
mit mancherlei Beschwerden
der ewigen Heimat zu.

8

Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnet mir die ewige Ruh'
denkt was ich gelitten habe,
eh' ich schloss die Augen zu.

9

Dein langes Leiden hat ein Ende,
erlöst bist du von deiner Qual,
wir drücken deine treuen Hände,
auf dieser Welt zum letzten Mal.

10

Ein gutes Vaterherz
hat aufgehört zu schlagen

11

Müh und Arbeit war dein Leben,
du dachtest nie an dich,
nur für deine Lieben streben,
war stets deine Pflicht.

12

Schmerzvoll hast du ausgelitten
und gingst der Heimat Gottes zu,
du hast den schwersten Kampf bestritten,
nun ruhe sanft in süßer Ruh'.

13

Du edles, teures Vaterherz,
hab' Dank für deine Liebe.



Sprüche

14

Du edles, teures Mutterherz,
hab' Dank für deine Liebe.

15

Einige Menschen bleiben für immer,
denn sie hinterlassen ihre Spuren
in unserem Herzen

16

Es rauscht und singt der Wald
Dir heut ein Abschiedslied,
für Dich, die all zu früh von
ihren Lieben schied.

17

Hab Dank für deine Liebe,
die Sorgen und die Müh'
was du für uns getan hast,
vergessen wir dir nie.

18

Gott gibt das Leben und die Liebe,
das Leben geht – die Liebe bleibt.

19

Still und einfach war sein Leben.
treu und tätig seine Hand,
ruhig sein Hinüberschweben
in das bess're Vaterland.

20

Still und einfach war ihr Leben,
treu und tätig ihre Hand,
ruhig ihr Hinüberschweben
in das bess're Mutterland.

21

Wir wollen nicht nur trauern,
dass wir dich verloren haben,
sondern auch dankbar sein,
dass wir dich so lange hatten.

22

Es war Gottes Wille.

23

Dein Leben
war uns Glück und Sonne
dein Gehen
unser tiefster Schmerz.

24

Du warst eine Mutter
die man nie vergisst.

25

Ein stilles edles Leben
ist zu Ende.

26

Still und einfach war dein Leben,
treu und liebevoll tätig deine Hand,
immer helfen war dein Streben,
Ruhe hast du nie gekannt.

27

Sonnige, leuchtende Tage,
nicht weinen, dass sie vergangen,
lächeln, weil sie gewesen.

28

Der Abschied eines geliebten Menschen
ist das Zurückgeben einer Kostbarkeit,
die uns lange geliehen wurde.

29

Wer je das teuerste seiner Habe,
ein liebes Kind geführt zu Grabe.
Nur der versteht des Vaters Schmerz
und das gebrochene Mutterherz.

Schlafe wohl du holder Knabe,
ruhe sanft die lange Nacht,
denk an deinem jungen Grabe,
hält die Liebe treue wacht.



Sprüche

30

„Wenn durch einen Menschen
ein wenig mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht und Wahrheit
in der Welt war, so hat sein
Leben einen Sinn gehabt.“

31

Tot ist nur,
wer vergessen wird.

32

Wo du auch weilst,
im Herzen bist du bei uns.

33

Gönnet mir den ewigen Frieden,
der von Gott mir ist beschieden,
liebet einander hilfreich bis ins Grab,
denket stets, dass Gott euch auch
einmal ruft ab.

34

Beim Herrn ist Barmherzigkeit
und reiche Erlösung.

35

Es trat der Tot mit schnellen Schritten
in unser friedlich stilles Haus,
ganz unverhofft aus unserer Mitten,
riss er ein treues Herz heraus.

36

Ich werde die wiedersehen,
die ich geliebt habe
und jene erwarten, die ich liebe.

37

Nicht fragen dürfen wir:
„Warum musste es geschehen?“
Der Herr hat es so gewollt,
es gibt ein Wiedersehen.

38

Du fehlst im Herzen,
du fehlst im Haus
und diese Leere füllt
niemand aus.

39

In Liebe
denken wir an dich zurück.

40

Mit dem Tod eines lieben Menschen
verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam
verbrachten Stunden.

41

Solange Ihr mich nicht vergesst,
bin ich bei Euch.

42

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen –
wir fühlen nun den tiefen Schmerz,
was wir verloren haben.

43

Hab Dank für deine Liebe,
die Sorgen und die Müh',
was du für uns getan hast,
vergessen wir dir nie.

44

Ich sterbe, aber meine Liebe
zu Euch stirbt nicht.

45

Alles hat seine Zeit, eine Zeit der Stille,
eine Zeit der Freude, eine Zeit
des Schweigens und der Trauer
eine Zeit der dankbaren Erinnerung.



Sprüche

46

Wir wollen nicht trauern,
dass wir dich verloren haben,
sondern dankbar sein,
dass wir dich gehabt haben.

47

Die Sonne schied
noch ehe es Abend wurde.

48

Gott hat Dich gerufen,
Du musstest von uns gehen;
wir werden Dich nie vergessen,
bis wir uns wieder sehen!

49

Wir wollen nicht so sehr trauern
weil wir dich verloren haben –
wir denken an die Zeit
in der wir dich haben durften!

50

Nun ruhe aus und schlaf in Frieden,
hab immer Dank für Deine Müh.
Wenn Du auch bist von uns geschieden,
in unserem Herzen stirbst Du nie.

51

Ganz leise ohne ein Wort,
gingst du für immer von uns fort,
Es ist so schwer dies zu verstehen,
doch einst werden wir uns wiedersehen.

52

Es bereitet großen Schmerz,
dass nun stille steht
ein gutes Herz,
das geschlagen hat,
in Freud und Leid,
für die Familie – zu jeder Zeit.

53

Du ertrugst die Schmerzen
ohne zu klagen, bis die Zeit vorbei.
Der Herr reicht die Hand jetzt dir
und sagt es ist vorbei,
denn wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade
und wir sagen dir Auf Wiedersehen

54

Hast errungen nun den Frieden,
nach gar vielem Leid und Schmerz,
von dem vielen Fleiß hernieder,
ruhe aus, du edles Herz.
Tränen nur und stilles Flehen,
senden wir zu Gott empor,
dass wir einst dich wiedersehen
an des Himmels gold´nem Tor.

55

Du wirst immer bei uns sein.

56

Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

57

Unfassbar, dass es Dich nicht mehr gibt.
Wunderbar, dass Du warst.
Dir bringt der Tod den Frieden.
In unseren Herzen stirbst Du nie.

58

Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.



Sprüche

59

Alles was schön ist,
bleibt schön,
auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

60

Für andere warst Du viel,
für uns warst Du alles.

61

Gute Menschen
gleichen Sternen.
Sie leuchten noch lange
nach Ihrem Erlöschen.

62

Lange wandert ich auf Erden,
bevor ich schloss die Augen zu.
Gottes Wille ist geschehen,
ich geh nun meiner Heimat zu.

63

Ich liege still und
schlafe sanft in Frieden,
denn ich weiß Herr,
du bist bei mir.

64

Wo du auch weilst,
im Herzen bist Du bei uns.

65

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr.
Er fehlt uns.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

66

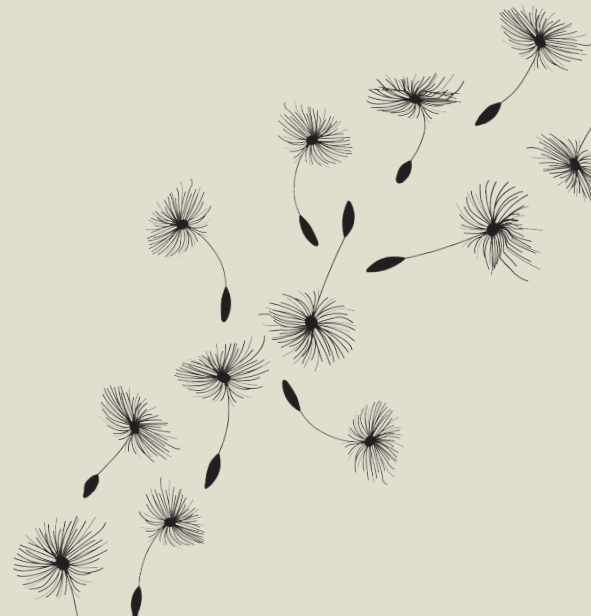
Bei Gott allein
kommt meine
Seele zur Ruhe.



BESTATTUNG

Inghofer

Zitate



Zitate

Z1

Wir sind nur für wenige Tage hier.
Und dann sterben wir nicht,
sondern gehen nur nach Hause.

Mahatma Gandhi

Z2

UNVERGESSEN

Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen der Mitmenschen.

Albert Schweitzer

Z3

Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus.
Flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff

Z4

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.

Rainer Maria Rilke

Z5

Der Mensch ist dort, wo seine Seele ist,
nicht dort, wo sein Körper sich befindet.

Mahatma Gandhi

Z6

Der Tod ist nicht das Ende,
sondern die andere Seite
unseres Lebens.

Z7

Der ganze Körper ist von einer Flügelspitze
zur anderen nichts anderes als Gedanke.
Geist in sichtbarer Gestalt.
Durchbrecht die Beschränktheit
eures Denkens,
und ihr zerbrecht damit auch die Fesseln
des Körpers.

Z8

Wäre unsere Freundschaft
von Raum und Zeit abhängig,
dann taugte sie nichts mehr,
sobald wir Raum und Zeit hinter uns lassen.

Z9

Wir müssen von Zeit zu Zeit
eine Rast einlegen und warten,
bis unsere Seelen uns wieder
eingeholt haben.

Indianische Weisheit

Z10

Es nimmt der Augenblick
was Jahre geben.

Goethe

Z11

Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie leuchten noch lange nach ihrem
Verlöschen.

Z12

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.



Zitate

Z13

Das Licht der Liebe ist stärker,
als die Schatten des Todes.

Z14

Jedes Leben ist in der Tat ein Geschenk,
Egal wie kurz, egal wie zerbrechlich.
Jedes Leben ist ein Geschenk,
welches für immer in unseren Herzen weiter-
leben wird.

Z15

Alles was schön ist bleibt schön
auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

Z16

Nicht weinen über glückliche Tage,
die man gemeinsam erlebt hat.
Lächeln, dass sie gewesen sind.
Trost und Hoffnung geben diese Erinnerung.

Z17

In diesen schweren Tagen,
der Trauer und dem Schmerz,
gibt die Erinnerung an all die
glücklichen Stunden und das gemeinsam
Erlebte, Trost und Kraft, auch in die Zukunft
zu sehen.

Z18

Der Gedanke an die Vergänglichkeit
aller irdischen Dinge
ist ein Quell unendlichen Leids
und ein Quell unendlichen Trosts.
Marie von Ebner-Eschenbach

Z19

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt nur mit dem Unbegreiflichen zu
leben.

Z20

Wo immer die Sonne untergeht,
geht sie zur gleichen Zeit woanders auf.

Z21

Der Tod ist die Grenze des Lebens,
aber nicht der Liebe.

Z22

Liebe baut Brücken vom Ich zum Du,
vom irdischen zum überirdischen Ufer.

Z23

Kein Wort und keine Tat geht verloren.
Alles bleibt und trägt Frucht.
Carl Hilty

Z24

Wenn durch einen Menschen
ein wenig mehr Güte und Liebe,
ein wenig mehr Licht und Wahrheit
in der Welt war, hat sein Leben
einen Sinn gehabt.
Alfred Delp

Z25

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben
werden können.
Jean Paul

Z26

Wohin gehen wir?
Immer nur nach Hause.
Novalis

Z27

Im Garten der Zeit
wächst die Blume des Trostes.



Zitate

Z28

Der Tod ist wie ein Horizont,
er ist lediglich die Grenze
unseres Sehvermögens.

Z29

Unser Erdenleben ist nur eine kleine Strecke
auf der ganzen Bahn unserer Existenz.

Matthias Claudius

Z30

Schöne Tage,
nicht weinen, wenn sie vergangen,
sondern lachen, dass sie gewesen.

Rabindranath Tagore

Z31

Die Zeit ist ein Augenblick.
Unser Erdendasein wie unser Erdengang
ein Fall durch Augenblicke.

Jean Paul

Z32

Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume.
Ich lebe in Euch und gehe durch Eure Träume.

Michelangelo

Z33

Man lebt zweimal:
Das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung.

Honoré de Balzac

Z34

Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,
wird es dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von Ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.

Antoine de Saint-Exupéry

Z35

Ich bin von euch gegangen,
nur für einen Augenblick, und gar nicht weit.

Wenn ihr dahin kommt,
wohin ich gegangen bin,
werdet ihr euch fragen,
warum ihr geweint habt.

Antoine de Saint-Exupéry

Z36

Ich höre auf zu leben,
aber ich habe gelebt.

Johann Wolfgang v. Goethe

Z37

Möge deine Seele
in der Umarmung Gottes lächeln.

Irischer Segenspruch

Z38

Der Fluss des Lebens,
mündet ins Meer der Ewigkeit.

Z39

Des Menschen Seele gleicht dem Wasser:
Vom Himmel kommt es,
zum Himmel steigt es,
und immer wieder neu zur Erde muss es,
ewig wechselnd.

Johann Wolfgang v. Goethe

Z40

Frieden wird in die Herzen
der Menschen kommen,
wenn sie ihre Einheit
mit dem Universum erkennen.



BESTATTUNG

Inghofer

Persönliche Abschiedsgrüße



Persönliche Abschiedsgrüße

A1

Es gibt keinen Abschied für immer.
Danke, dass du bei uns warst.

A2

Und immer sind da
Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Dein Humor.

A3

Die Gedanken an dich
sind stärker als der Tod.
In meinem Herzen wirst du
für immer bei mir sein.
In Liebe deine ...

A4

Die Liebe ist stärker als der Tod.
Danke, dass du bei mir warst.
In Liebe Dein(e) ...

A5

Das Band der Liebe
kann der Tod nicht zerreißen.

A6

Danke für die Zeit mit dir.

A7

In stiller Trauer leuchtet die Erinnerung.

A8

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
Danke, für die schöne Zeit mit dir.
In Liebe deine ...

A9

Der liebe Mensch,
den wir verloren haben,
wird in unseren Herzen weiterleben.

A10

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

A11

Was ich besessen,
bleibt unvergessen,
macht schön das Erinnern,
macht tragbar das Leid.

A12

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

A13

Plötzlich und unerwartet ist er/sie
vorausgegangen in eine andere Welt,
in der wir alle nachfolgen.
Das ehrende Gedenken ist uns Vermächtnis.



BESTATTUNG

Inghofer

Religiöse Texte



Religiöse Texte

R1

Bei Tag wird nicht mehr die
Sonne dein Licht sein,
und um die Nacht zu erhellen,
scheint dir nicht mehr der Mond,
sondern der Herr ist
dein ewiges Licht,
dein Gott dein strahlender Glanz.
Jesaja 60,19

R2

Ehe die Berge geboren wurden
Die Erde entstand und das Weltall
Bist du, o Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Psalmen 90,2

R3

Jesus spricht:
Ich bin bei euch alle Tage
Bis zum Ende der Zeit.

R4

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollte ich mich fürchten?
Psalmen 27,1

R5

Ich bin das Licht der Welt,
wer mir nachfolgt wird nicht wandeln
in der Finsternis, sondern wird das Licht
des Lebens haben.

R6

Unsere Zeit liegt in Gottes Händen.

R7

Er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf all
deinen Wegen.

R8

Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit.
Der Tod ist nur die Wende,
Beginn der Ewigkeit.

R9

Du kamst, du gingst mit leiser Spur,
ein flüchtiger Gast im Erdenland.
Woher? Wohin? Wir wissen nur:
Aus Gottes Hand in Gottes Hand.

R10

Wir bitten dich für Anna-Maria
Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

R11

Der Herr sei mit dir,
wohin dein Weg auch geht.

R12

Die Hand, die mich im
Leben oft geführt,
hat mich zum Abschiednehmensanft berührt.
Sind Weg und Ziel mir auch noch unbekannt,
ich fürchte nichts, ich bin in Gottes Hand.



Religiöse Texte

R13

Die Liebe hört niemals auf.
1. Korinther 13,8

R14

Ihr, die ihr mich lieb habt,
seht nicht auf das Leben, das ich beende,
sondern auf das Leben, das ich beginne.
Augustinus

R15

Wir brauchen den Tod nicht zu fürchten,
denn er ist nur ein Heimgehen zu Gott.
Mutter Teresa

R16

Ihr habt nun Traurigkeit;
aber ich will euch wiedersehen,
und euer Herz soll sich freuen.
Johannes 16,22

R17

Von guten Mächten wunderbar geborgen
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer

R18

Der Herr wird einen Engel mit dir senden,
und Gnade zu deiner Reise geben.
1. Mose 24



BESTATTUNG

Inghofer

Danksagungen



Danksagungen

D1

Für die liebevolle
Anteilnahme am
Begräbnis bedankt sich

Familie Muster.

D2

Für die liebevolle
Anteilnahme am
Begräbnis sowie
für Blumenspenden
bedankt sich

die Trauerfamilie.

D3

Für die liebevolle
Anteilnahme sagen wir
herzlichen Dank.

Familie Muster

D4

Für die liebevolle
Anteilnahme und das
letzte Geleit bedanken
sich herzlichst

die Angehörigen.

D5

Für die erwiesene
Anteilnahme beim
Abschied, sowie für
Blumenspenden, sagen
wir aufrichtigen Dank.

Die Angehörigen

D6

Für die erwiesene
Anteilnahme, die
Blumenspenden und das
Gebet dankt herzlichst

die Trauerfamilie.

D7

Für die liebevolle
Anteilnahme und
das letzte Geleit
beim Begräbnis, sowie
für die Blumenspenden
dankt herzlichst

Familie Muster.

D8

Wir danken
für die erwiesene
Anteilnahme.

Die Angehörigen



Danksagungen

D9

Für die liebevolle
Anteilnahme und das
letzte Geleit beim
Begräbnis bedankt
sich herzlichst

die Trauerfamilie.

D10

Herzlichen Dank
für die liebevolle
Anteilnahme an unserem
schweren Verlust.

Familie Muster

D11

Für die erwiesene
Anteilnahme sagen
wir aufrichtigen Dank.

Familie Muster

D12

Für die liebevolle
Anteilnahme und das
letzte Geleit beim
Begräbnis, sowie für
Kranz- und Blumenspenden
bedanken sich herzlichst

die Angehörigen.

D13

Für die liebevolle
Anteilnahme und
das letzte Geleit beim
Begräbnis, sowie für
die Spenden dankt herzlichst

die Trauerfamilie

